

**Information nach Artikel 13, 14, 21 DSGVO
mit Erläuterungen und Ausfüllhinweisen.**

Datenschutzhinweise

*Unser Umgang mit Ihren Daten im Bewerbungsprozess und Ihre Rechte
– Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –*

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

[Art. 13 I a) den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;

Art. 13 I b) gegebenenfalls die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;

Art. 14 I b) zusätzlich die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;]¹

¹ Hinweis: Den jeweiligen Ziffern der Musterinformation sind in eckigen Klammern und in kursiver Schrift diejenigen Artikel der DSGVO vorangestellt, die in der jeweils folgenden Ziffer umgesetzt werden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Genossenschaftsbank eG München

Bergsonstraße 184

81245 München

Telefon (allgemein) 089-863030

Fax (allgemein) 089-86303277

E-Mail-Adresse (allgemein) kontakt@genobamuc.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Genossenschaftsbank eG München

Datenschutzbeauftragter

Bergsonstraße 184

81245 München

Telefon (allgemein) 089-863030

E-Mail-Adresse (allgemein) datenschutzbeauftragter@genobamuc.de

[Art. 14 I d) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;

Art. 14 II f) aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen;]

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?²

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten. Relevante personenbezogene Daten sind Daten insbesondere Informationen, die Ihren beruflichen Werdegang betreffen (z. B. Aus- und Weiterbildung, Zeugnisse), Leistungsnachweise und Beurteilungen. Ferner können hierunter auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie etwa Gesundheitsdaten fallen.

[Art. 13 I c) die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;]

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage³?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie der weiteren einschlägigen arbeitsrechtlichen Vorschriften (z. B. Betriebsverfassungsgesetz):

3.1 Zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung von Pflichten (Artikel 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt Prüfung im Bewerbungsverfahren und anschließenden Entscheidungsfindung hinsichtlich einer möglichen Einstellung. Die Rechtsgrundlage hierzu ist Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO i.V.m. § 26 BDSG. Schließlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a), 7 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG.

[Art. 13 I d), 14 II b) wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;]

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Dies gilt insbesondere zum Zwecke der internen Kommunikation sowie zu Verwaltungszwecken.

[Art. 13 II c) wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;]

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, führen wir die Verarbeitung auf dieser Grundlage durch. Dies gilt grundsätzlich auch für Gesundheitsdaten (Art. 9 Abs. 2 lit. a) und lit. b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG), sofern nicht eine Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse erfolgt (siehe dazu nachfolgend 3.4). Eine einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

² Hinweis: Mit diesem Abschnitt soll der Betroffene an die nachfolgenden Informationen herangeführt werden. Dabei wird nicht zwischen Artikel 13 und 14 DSGVO getrennt:

- Formal gesehen sind nur nach Artikel 14 Abs. 2 lit. f DSGVO die Datenquellen zu nennen. Aufgrund der Verbindung von Informationen nach Artikel 13 und 14 DSGVO wird dem Kunden gleich zu Anfang deutlich, dass die Bank die Kundendaten unmittelbar und mittelbar erhebt.
- Die betroffenen Datenkategorien sind eigentlich nur nach Artikel 14 Abs. 1 lit. d DSGVO informationspflichtig. Doch aufgrund des Gesamtverständnisses und zur Nutzung der Möglichkeit nach Artikel 13 Abs. 4 und 14 Abs. 5 lit. a DSGVO, Informationen „vor die Klammer“ ziehen zu können, ist die Beschreibung der Datenarten sinnvoll.

³ § 26 BDSG-neu

[Art. Art. 13 I c) die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;]

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Bank diversen rechtlichen Verpflichtungen und gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie aufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zur ordnungsgemäßen Handhabung gehört unter anderem die Datenübermittlung bei berechtigten Anfragen von Behörden und die Dokumentation, durch welche(n) Mitarbeiter(in) die Vorgänge bearbeitet wurden bzw. welche Mitarbeiter und Führungskräfte zur Bearbeitung aufsichtsrechtlich relevanter Vorgänge eingesetzt werden und über welche Aus-/Weiterbildung sie verfügen.

[Art. 13 I e) gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten;]

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen (z. B. Personalabteilung, die jeweiligen Führungskräfte).

[Art. 13 II a) die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;]

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses, folglich bis zur Einstellung eines Bewerbers/einer Bewerberin auf die Stelle, auf welche Sie sich beworben haben. Sollten Sie eingestellt werden, so werden wir Sie mit einem weiteren Informationsschreiben über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen eines bestehenden Beschäftigungsverhältnisses gesondert informieren.

Nach Beendigung des Bewerbungsprozesses löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern Sie uns keine Einwilligung erteilt haben, Ihre Daten weiterhin zu speichern.

[Art. 13 I f) gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.]

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt oder angemessene Datenschutzgarantien (z.B. EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, findet eine Übermittlung nur statt, sofern diese zur Erfüllung unserer arbeitsvertraglichen Pflichten erforderlich ist oder Sie uns Ihre Einwilligung nach Information über etwaige Risiken einer solchen Übermittlung erteilt haben. Detaillierte

Information zu unseren Dienstleistern mit Drittstaatenbezug sowie zu dem dort bestehenden Datenschutzniveau erhalten Sie unter der oben genannten Kontaktinformation.

[Art. 13 II b) das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;

Art. 13 II d) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;]

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

[Art. 13 II e) ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte]

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses besteht keine Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Selbstredend können wir nur diejenigen Daten in die Entscheidungsfindung einfließen lassen, welche wir von Ihnen erhalten haben.

[Art. 13 II f) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.]

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Durchführung des Bewerbungsprozesses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen;

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Genossenschaftsbank eG München

Personal

Bergsonstraße 184

81245 München